



Einladung zur

Sonderexkursion Vogtland-Untertage 24.-26. Mai 2024

Gemeinsam mit dem Ring Deutscher Bergingenieure (RDB) Nordbayern und der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft (NWG) Bayreuth bietet die VFMG ihren Mitgliedern eine exklusive Sonderexkursion im Vogtland an. Sie erhalten die Möglichkeit, mit fachkundiger Führung untertage sonst nicht zugängliche Bereiche zu besichtigen und aus erster Hand interessante Fakten auch der Geschichte der „Wismut“ zu erfahren. Die gastgebenden Vereine würden sich über rege Beteiligung freuen.

Programm

Freitag 24. Mai 2024

10:00 Uhr: Treffpunkt vor dem Luftschutzmuseum Syraustr. 3 in Plauen/Vogtl. (Parkplatz am Neustadtplatz wegen Baustelle gesperrt - bitte Parkhaus nutzen oder Parkplatz zwischen Altmarkt und St. Johanniskirche). Sonderführung durch den Bergknappenverein Plauen (Herr G. Müller) durch das Luftschutzmuseum Plauen, die mittelalterliche Alaungrube "Ewiges Leben" sowie die frühmittelalterliche Eisensteingrube "Dobenau". Es wird empfohlen, eine kleine Brotzeit mitzunehmen.

Anschl. Fahrt zur Unterkunft. Nach dem Abendessen Vortrag über das Vogtland.

Samstag 25. Mai 2024

10:00 Uhr: Sonderführung der Zinngrube "Tannenberg" (Klingenthal, Ortsteil Schneckenstein): Befahrung des Erbstollens, der zwei riesigen Greisenkörper (riesige Hohlräume) und vieles mehr. Mittagspause in der Grube mit Schinken im frisch gebackenen Brot. Ausfahrt über die Pinge (Tagesbruch).

Anschl. Führung zum einzigen Edelsteinfelsen "Topasfelsen Schneckenstein" in Europa, mit Besichtigung innerhalb der Umzäunung.

Danach Besuch des Edelsteinzentrums Schneckenstein mit seinem speziellen Topaszimmer, sowie der Mineralien- und Gesteinssammlung - hier wäre das Schneiden und Polieren einzelner(!), mitgebrachter Mineralien unter Anleitung möglich.

Danach Rückkehr zum Hotel, evtl. kurzer Fachvortrag nach dem Abendessen, dann gemütliches Beisammensein.

Sonntag, 26. Mai 2024

Individuelle Fahrt nach Johanngeorgenstadt zum "Schaubergwerk Frisch Glück" (Glöckl), 08349 Johanngeorgenstadt, Wittigsthalstraße 15.

10:15: Einfahrt mit der Grubenbahn in das seit 1671 tätige Siberbergwerk, sowie die Besichtigung des Wismutbergbaues (mit der damaligen Rekordbelegung von > 50.000 Mann pro Schicht).

Anm.: Das Objekt 1 der Wismut-Geschichte war menschlich die Schattenseite, denn es wurde in den ersten eineinhalb Jahren wie ein "Gulag" bewirtschaftet. Es dauerte einige Zeit, ehe sich die "Vernunft" durchsetzte.

Mehr Informationen bei der Befahrung!

Abhängig von der Teilnehmerzahl ca. 14:00 Uhr individuelle Abreise

Unterkunft:

Hotel Falkenstein, Amtsstraße 1, 08223 Falkenstein, Tel.: +49 (0)3745-7420, Fax: + 49 (0)3745-74244, www.hotel-falkenstein-vogtland.de, E-Mail: info@hotel-falkenstein-vogtland.de.

Doppelzimmer in Einzelbelegung 89.-€, Doppelzimmer 109.-€ (Preise pro Nacht inkl. Frühstück). Zimmer für ca. 20 Personen sind vorreserviert.

Bitte schnellstmöglich (am besten vor dem 15.04.2024) unter dem Stichwort VFMG-NWG selbst buchen. Nach diesem Datum kann keine Unterkunftsgarantie im Hotel Falkenstein gegeben werden.

Kostenbeitrag: 70.-€.

Damit abgedeckt sind Eintrittskosten, Führungsgebühren, Saalmiete und Vortrag des Gastreferenten sowie ggf. anfallende Zusatzkosten. Nicht enthalten sind Fahrtkosten, Unterkunft, Verpflegung und Getränke sowie persönlicher Bedarf.

Die Bezahlung erfolgt bei der Anreise an Peter Seidel. Um Wechselschwierigkeiten vorzubeugen wird gebeten, den Beitrag passend bereitzuhalten.

Ausrüstung: Festes Schuhwerk, eigener Helm mit Geleucht sowie zweckgebundene Kleidung sind von Vorteil (Bitte beachten! Unter Tage 9°C u. eventuell Tropfwasser!). Natürlich werden auch Helme von den Besucherbergwerken zur Verfügung gestellt.

Anmeldung

an Peter Seidel, Spreestraße 6, 95445 Bayreuth, Tel.: 0177-6537196, p.seidel-geo@online.de (unter Angabe von Namen, Vornamen, Anschrift).

Bei Teilnahme nur an einzelnen Exkursionstagen wird gebeten anzugeben, an welchen Exkursionspunkten teilgenommen wird. Der Kostenbeitrag wird in diesem Falle angepasst.